

Thema 2012:

# MENSCHENRECHTE

in Vergangenheit und Gegenwart

EUROPEANS FOR PEACE – Förderprogramm für internationale Jugendprojekte der Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft« (EVZ)

[www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)



Jetzt bewerben!  
Einsendeschluss:  
**15.01.2012**

## PROGRAMM

### EUROPEANS FOR PEACE – JUGENDLICHE IM EINSATZ FÜR MENSCHENRECHTE

Die Stiftung EVZ fördert im Programm EUROPEANS FOR PEACE internationale Schul- und Jugendprojekte. Junge Menschen aus Deutschland, den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas sowie Israel beschäftigen sich darin mit historischen und aktuellen Menschenrechtsfragen.

Mit dem Programm werden internationale Partnerschaften zwischen Schulen und/oder außerschulischen Einrichtungen unterstützt. EUROPEANS FOR PEACE stärkt das Geschichtsbewusstsein und Engagement junger Menschen.



## THEMA 2012

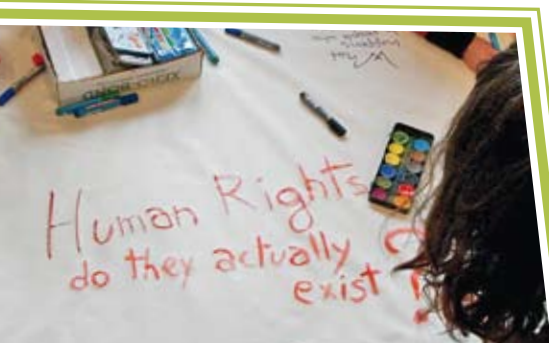
### MENSCHENRECHTE IN VERGANGENHEIT UND GEGENWART

Menschenrechte formulieren einen universalen Geltungsanspruch, der sich aus der Würde des Menschen herleitet. Sie definieren die grundlegenden Freiheiten, die allen Menschen – um ihrer Würde willen – für sich und in Gemeinschaft mit anderen zustehen (Quelle: Deutsches Institut für Menschenrechte).

In grenzüberschreitender Projektarbeit beschäftigen sich die Jugendlichen mit Menschenrechtsfragen in Vergangenheit und Gegenwart. Historische Bezugspunkte sind die Geschichte des Nationalsozialismus und des Holocaust sowie die Nachkriegsgeschichte. Die Projekte bieten auch Orientierung, wie sich jeder Einzelne aktiv für die Menschenrechte engagieren kann.

Im Gedenken an die Opfer der nationalsozialistischen Diktatur und in Verantwortung gegenüber der deutschen Geschichte fördert die Stiftung EVZ schwerpunktmäßig Projektvorhaben, die einen historischen Bezugspunkt aufweisen und diesen mit gegenwärtigen Menschenrechtsfragen verbinden.

➔ Ausführliche Informationen zum Ausschreibungsthema, Beispielprojekte und eine umfangreiche Linksammlung gibt es unter [www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)



## FÖRDERUNG

### WAS FÖRDERT EUROPEANS FOR PEACE?

- Folgende Kosten werden durch das Programm übernommen:
- Reisekosten der Gruppen zu den internationalen Projektbegegnungen
  - Unterbringungs- und Verpflegungskosten
  - Sachmittel für die Erarbeitung eines Projektproduktes und für die Präsentation der Ergebnisse
  - Honorarkosten für Fachkräfte und Dolmetscher

Neben der finanziellen Förderung bietet EUROPEANS FOR PEACE eine Fortbildung für jugendliche und erwachsene Projektverantwortliche im Vorfeld der Projektdurchführung an. In mehrtägigen internationalen Seminaren können sie sich in der inhaltlichen und methodischen Projektarbeit weiterbilden. Außerdem werden die Projektpartner zu ihren Vorhaben beraten und können ihre Projekte gemeinsam weiterentwickeln.

➔ Ausgewählte Projekte werden während eines feierlichen Festaktes im Dezember 2013 ausgezeichnet und präsentieren ihre Ergebnisse öffentlich.



## BEWERBUNG

### TEILNAHME / BEWERBUNG

#### Wer kann teilnehmen?

- Schul- und Jugendgruppen aus Deutschland gemeinsam mit einem Partner aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa oder Israel
- bi- und trinationale Projekte
- Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren gemeinsam mit ihren Pädagogen/Projektleitern (keine Förderung von Studierenden)

#### Was zeichnet die Projekte aus?

- Die Projekte sollen:
- das Thema »Menschenrechte« in den Mittelpunkt stellen
  - gemeinschaftlich von den internationalen Partnern entwickelt und durchgeführt werden
  - die Perspektiven und Erfahrungen der Partner berücksichtigen

- sich an der Lebenswelt der Jugendlichen orientieren
- den Dialog der Generationen anregen
- ein Produkt erstellen, das der Öffentlichkeit präsentiert wird

#### Wie kann man sich bewerben?

Die Bewerbung bei EUROPEANS FOR PEACE erfolgt mit einer Projekt-skizze. Das Formular hierfür kann unter [www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de) abgerufen werden. Dort gibt es auch viele Anregungen für die Partnersuche, Projektentwicklung und -planung!

**Einsendeschluss für Projektskizzen ist der 15. Januar 2012.**

Die Projektideen werden von einer Experten-Jury im Frühjahr 2012 bewertet. Zur Förderung ausgewählte Projekte werden zwischen Juli 2012 und Juli 2013 durchgeführt.

➔ Neue Projektpartnerschaften sind besonders eingeladen, sich zu bewerben! Wir stehen gerne beratend zur Seite.

## STIFTUNG EVZ

### DIE STIFTUNG »ERINNERUNG, VERANTWORTUNG UND ZUKUNFT« (EVZ)

In Erinnerung an die Opfer nationalsozialistischen Unrechts setzt sich die Stiftung EVZ für die Stärkung der Menschenrechte und für Völkerverständigung ein. Sie engagiert sich weiterhin auch für die Überlebenden. Die Stiftung EVZ ist damit Ausdruck der fortbestehenden politischen und moralischen Verantwortung von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft für das nationalsozialistische Unrecht.

#### Die Stiftung EVZ fördert internationale Projekte in den Bereichen:

- Auseinandersetzung mit der Geschichte
- Handeln für Menschenrechte
- Engagement für Opfer des Nationalsozialismus

Die Programme der Stiftung EVZ zur Menschenrechtsbildung zielen auf die Förderung einer Kultur der Menschenrechte, die dazu befähigt, Menschenrechte zu achten, zu schützen und einzufordern. Seit 2002 hat die Stiftung EVZ im Förderbereich »Handeln für Menschenrechte« 668 Projekte in 23 Ländern mit insgesamt 19,9 Millionen Euro unterstützt.

[www.stiftung-evz.de](http://www.stiftung-evz.de)



## KONTAKT

### EUROPEANS FOR PEACE

Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft«  
EUROPEANS FOR PEACE

Heide Lübge  
Lindenstraße 20 – 25  
D-10969 Berlin

Tel.: +49 (0)30 25 92 97 71  
Fax: +49 (0)30 25 92 97 11

[luebge@stiftung-evz.de](mailto:luebge@stiftung-evz.de)  
[www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)

Bildnachweise Titel (v.l.n.r.) | Bild 1: Projektbegegnung im Programm EUROPEANS FOR PEACE | Bild 2: Verlegung von Stolpersteinen an der Humboldt-Universität zu Berlin, Foto: Jehuda Wex | Bild 3: Generationendialog im Programm PARTNERSCHAFTEN FÜR NS-OPFER | Bildnachweise Innenseiten | Bild 1,3,4: Projektberatungsseminar im Programm EUROPEANS FOR PEACE, Foto: Jan Zappner | Bild 2: Projektarbeit im Programm EUROPEANS FOR PEACE



Theme 2012:

# HUMAN RIGHTS

in past and present

EUROPEANS FOR PEACE – Funding programme for international youth projects of the Foundation Remembrance, Responsibility and Future (EVZ)

[www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)



Apply now! Deadline for applications:  
**15.01.2012**

## PROGRAMME

### EUROPEANS FOR PEACE – YOUNG PEOPLE IN ACTION FOR HUMAN RIGHTS

In its EUROPEANS FOR PEACE programme, the Foundation EVZ promotes international school and youth projects. Young people from Germany, the countries of Central, Eastern and South-Eastern Europe and Israel actively explore historical and present-day human rights issues.

The programme supports international partnerships between schools and/or non-school organisations. EUROPEANS FOR PEACE strengthens historical awareness and bolsters the active commitment of young people.



## THEME 2012

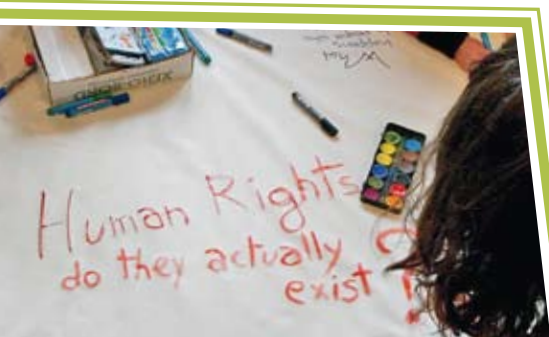
### HUMAN RIGHTS IN PAST AND PRESENT

Human rights derive their universal claim to validity from the dignity of humankind. They define the fundamental freedoms to which all individuals – on the grounds of their dignity – are entitled for themselves and in community with others (source: German Institute for Human Rights).

In transnational project work, the young people explore human rights issues in the past and the present. Points of historical reference are the history of National Socialism and the Holocaust, as well as post-war history. The projects also serve as a guide to ways in which each individual can commit actively to human rights.

In remembrance of the victims of the National Socialist regime and aware of responsibility arising from Germany's history, the Foundation EVZ concentrates its promotion and funding on project measures that take up a historical reference and link it with present-day human rights issues.

➔ For detailed information on the theme of this year's call for applications, model projects and a wide collection of useful links, please go to [www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)



## FUNDING

### WHAT DOES EUROPEANS FOR PEACE FUND?

The programme assumes the following costs:

- Costs of group travel to international project encounters
- Costs of accommodation and board
- Materials for creating a project product and presenting the results
- Fees of experts and interpreters

Alongside this financial support, EUROPEANS FOR PEACE offers advanced training for both young and adult project leaders in the run up to implementing their projects. At international seminars running for several days they can develop their content-specific and method-related skills for project work. The project partners are also advised on their projects and can jointly develop their projects further.

➔ At an awards ceremony scheduled for December 2013, selected prize-winning projects will show their results in public.



## APPLICATION

### PARTICIPATION / APPLICATION

Who can participate?

- School and youth groups from Germany together with a partner from Central, Eastern and South-Eastern Europe or Israel
- Binational and trinational projects
- Young people in the age group 14 to 21 together with their educationalists/project leaders (funding is not open to students)

What distinguishes the projects?

- The projects should:
- focus on the topic of »human rights«
  - be developed and implemented jointly by the international partners
  - take the perspectives and experiences of the partners into account

- be oriented to the life world of the young people
- stimulate inter-generational dialogue
- create a product that will be presented to the public

How to apply

Applications to EUROPEANS FOR PEACE should be accompanied by a project outline. The form for this can be downloaded at [www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de). This website also provides many suggestions for finding partners and developing and planning projects!

**The deadline for submitting project outlines is 15 January 2012.**

The project ideas will be evaluated by an expert jury in spring 2012. Projects selected for funding will run between July 2012 and July 2013.

➔ New project partnerships are very warmly invited to apply! We would be pleased to advise you on planning your project.

## FOUNDATION EVZ

### THE FOUNDATION REMEMBRANCE, RESPONSIBILITY AND FUTURE (EVZ)

In remembrance of the victims of National Socialist injustice, the Foundation EVZ works to promote human rights and understanding between peoples. It also upholds its commitment to the survivors. The Foundation is thus an expression of the continuing political and moral responsibility of the state, industry and society for the wrongs committed in the name of National Socialism.

The Foundation supports international projects in the following areas:

- a critical examination of history
- working for human rights
- commitment to the victims of National Socialism

The human rights education programmes of the Foundation EVZ aim to promote a culture of human rights, creating an environment in which human rights can be respected, protected and claimed. Since 2002 the Foundation EVZ has provided funding of altogether Euro 19.9 million for 668 projects in 23 countries in the »working for human rights« funding.

[www.stiftung-evz.de](http://www.stiftung-evz.de)



## CONTACT

### EUROPEANS FOR PEACE

Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft«  
EUROPEANS FOR PEACE

Heide Lübge  
Lindenstraße 20 – 25  
D-10969 Berlin

Tel.: +49 (0)30 25 92 97 71  
Fax: +49 (0)30 25 92 97 11

[luebge@stiftung-evz.de](mailto:luebge@stiftung-evz.de)  
[www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)

Photo credits front page (l.t.r.) Photo 1: Project encounter in the EUROPEANS FOR PEACE programme | Photo 2: Installing stumbling blocks at Humboldt University in Berlin, Photo: Jehuda Swed | Photo 3: Inter-generational dialogue in the PARTNERSHIPS FOR VICTIMS OF NATIONAL SOCIALISM programme. Photos inside: Photos 1,3,4: Project advisory seminar in the EUROPEANS FOR PEACE programme, Photo: Jan Zappner | Photo 2: Project work in the EUROPEANS FOR PEACE programme

